

Benjamin Freese, In der Gemeinde leben gGmbH - PIKSL-Labor, Düsseldorf

Potentiale neuer Technologien für inklusive Prozesse

Im PIKSL-Labor im Düsseldorfer Stadtteil Flingern kommen Menschen mit und ohne Behinderung zusammen, um voneinander zu lernen und Ideen im Umgang mit alltäglichen (digitalen) Problemstellungen zu entwickeln. Die PIKSL-Laboranten_innen sind Experten im Abbau von Komplexität: Sie verfügen über alltägliches Erfahrungswissen im 'kreativen Umgang mit Barrieren' und bringen dieses Wissen in die gemeinsame Arbeit mit Fachleuten und Studierenden aus verschiedenen Disziplinen ein, um soziale und technische Innovationen anzustoßen. Neben dem Abbau von Barrieren verfolgt PIKSL (In der Gemeinde leben gGmbH) das Ziel, Partizipationsmöglichkeiten an digitalen Informations- und Kommunikationstechnologien zu schaffen, um Teilhabechancen zu verbessern, für die betroffenen Menschen neue Handlungsmöglichkeiten zu eröffnen und Inklusion vor Ort anzustoßen. Anhand konkreter Beispiele sollen Potenziale von „Digitaler Teilhabe“ und partizipativen Gestaltungsprozessen aufgezeigt werden. Weitere Informationen zum Projekt PIKSL sind unter www.piksl.net zu finden.

Benjamin Freese ist Leiter des PIKSL-Labors in Düsseldorf-Flingern (M.A., Dipl.-Soz.Päd./ Dipl.-Soz.Arb.und Erzieher).